



BILFINGER

Bilfinger SE

Quartalsmitteilung Q2 2018

14. August 2018

Q2 2018

Stabilisierungsphase abgeschlossen, Marktumfeld unterstützt Wachstumspfad

- Auftragseingang erneut zweistellig gewachsen
- Umsatz deutlich gestiegen
- EBITA adjusted über erheblich belastetem Vorjahr
- Positives Konzernergebnis durch Aufwertung PPN Apleona
- Operativer Cashflow im Quartal und Halbjahr über Vorjahr
- Ausblick für 2018 bestätigt



Aktuelle Marktsituation und Trend E&T

Öl & Gas

- In Europa weiterhin Investitionen in vorhandene Anlagen
- Zunehmende Upstream-Aktivitäten im US-amerikanischen Schiefergas-Sektor und im Nahen Osten



Chemie & Petrochemie

- Nach wie vor Investitionen im Bestand
- Gute Perspektiven an der US-amerikanischen Golfküste
- Im Nahen Osten Nachfrage nach Leistungen in frühen Projektphasen



Energie & Versorger

- In Europa Wachstumsperspektiven vor allem durch Kernkraft
- Zunehmende Nachfrage durch regulatorische Vorgaben zur Emissionsreduzierung



Pharma and Biopharma

- Weiterhin sehr gute Nachfrage in Europa
- Steigendes Interesse auch in Schwellenländern



Aktuelle Marktsituation und Trend MMO

Öl & Gas

- Nachfrage nach Instandhaltungsleistungen nimmt zu, Markt bleibt jedoch wettbewerbsintensiv



Chemie & Petrochemie

- In Europa und im Nahen Osten stabile Nachfrage nach Instandhaltungsleistungen und Modifikationen
- Große Turnarounds in der Planung



Energie & Versorger

- In Europa weiterhin geringe Nachfrage
- Im Nahen Osten Verlagerung von konventionellen zu alternativen Energiequellen



Metallurgie

- Weiterhin gute Nachfrage im Aluminiumsektor
- Hinweise auf Erholung in der Stahlbranche



Wachstumspotenziale I: Digitalisierung



Bilfinger baut digitale Brücken

- Beratung
- Vernetzung
- Visualisierung und Analyse
- Optimierung

Beispiel
Einführung BCAP bei Fortum:
Digitale Vernetzung von 123
Wasserkraftwerken

Wachstumspotenziale II: Umwelt-Technologie



Rauchgasentschwe- felung bei Schiffen

- Politik verschärft Umweltauflagen
- Tausende Schiffe weltweit betroffen
- Umfassende Technologiekompetenz bei Bilfinger

Beispiel
Aufträge griechischer Reedereien (Umrüstung von mindestens 42 Schiffen)

Wachstumspotenziale III: Großaufträge



Überarbeitetes Risikomanagement

- Projektsteuerung
- Projekt-Risikomanagement
- Stage-Gate-Prozess
- Projektmanager-Plattform
- Vertragsmanagement

Beispiel
Großauftrag der Linde AG
(Bau einer Polypropylen-
anlage in den USA)

Wachstumspotenziale IV: Perspektiven im Nahen Osten



Unerschlossene Marktpotenziale

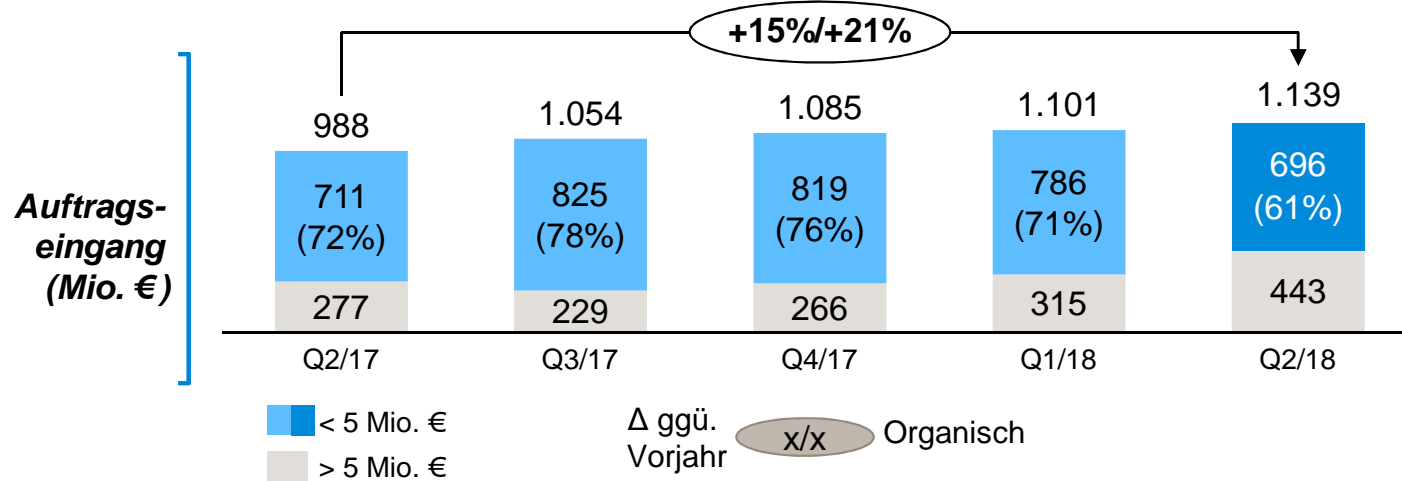
- Steigende Investitionen
- Industrielle Diversifikation
- Steigender Energiebedarf
- Hohes Anlagenalter

Beispiel
Auftrag von Saudi Aramco
(Modernisierung Luftdruck-
system der Berri Gasanlage)

Quartalsmitteilung Q2 2018

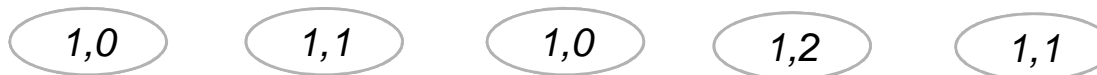
Positives Momentum im Auftragseingang hält an: Wachstum gegenüber Vorjahr und sequentiell

Entwicklung des Auftragseingangs

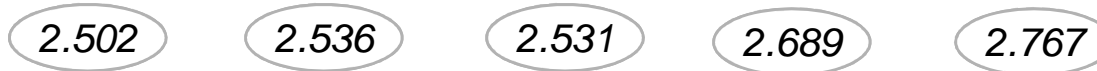


- **Auftragseingang:**
15% über Vorjahr (org.: +21%),
zweistellige Steigerung in beiden
Segmenten
Anteil Aufträge >5 Mio. € deutlich
gewachsen
- **Book-to-bill:** 1,1
- **Auftragsbestand:**
+11% über Vorjahr (org.: +13%)

**Book-to-
bill ratio**

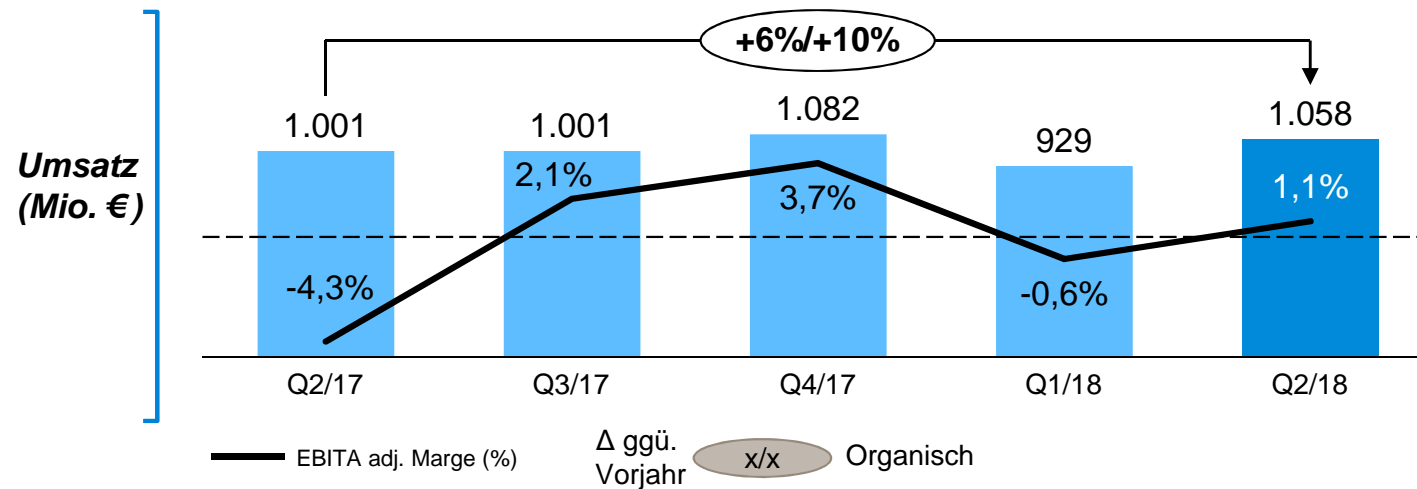


**Auftrags-
bestand
(Mio. €)**



Umsatz erneut gestiegen, EBITA adjusted über erheblich belastetem Vorjahr

Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



EBITA adj.¹
(Mio. €)

-43	21	40	-6	12
-----	----	----	----	----

EBITA
(Mio. €)

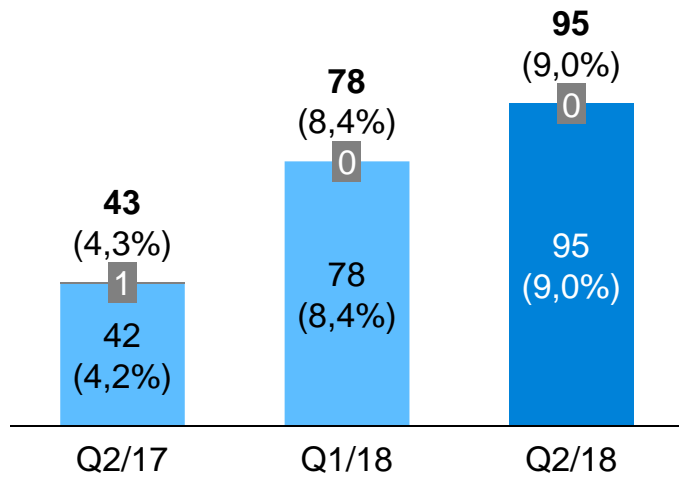
-64	-6	2	-11	-1
-----	----	---	-----	----

- Umsatz:**
 Anstieg um 6% (org. +10%) v.a. im Europäischen MMO Geschäft
- EBITA adj. :**
 Verbesserung gegenüber dem mit -53 Mio. € aus Projektvorsorgen belasteten Vorjahresquartal
- Sondereinflüsse:**
 Belastung durch Sondereinflüsse rückläufig: 13 Mio. € gegen 21 Mio. € im Vorjahr
 Durch positive Effekte aus Veräußerungsgewinnen gemildert

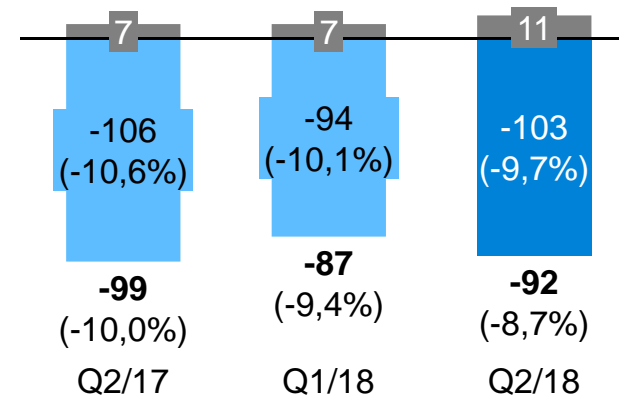
¹ Bereinigt um Veräußerungsverluste und Abwertungen sowie Restrukturierungskosten und Compliance-Aufwendungen

Bruttomarge und SG&A mit positivem Trend

Bereinigtes Bruttoergebnis (Mio. €)



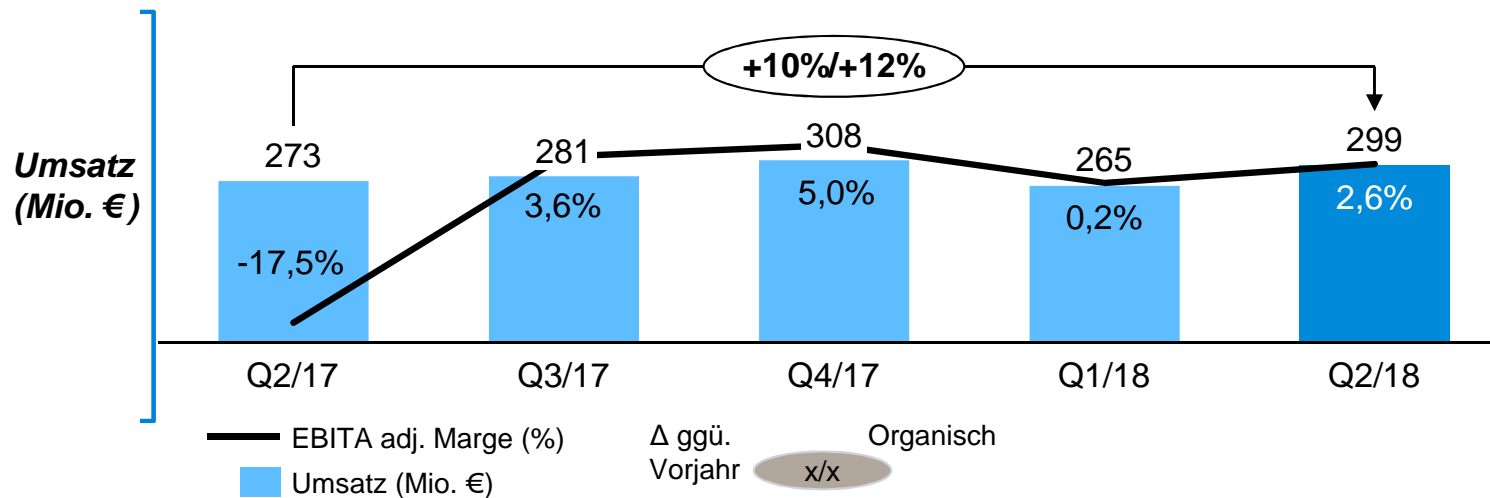
Bereinigte Vertriebs- und Verwaltungskosten (Mio. €)



■ Adjustments ■ Reported

E&T: Viertes Quartal in Folge mit positivem EBITA adj.

Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



- Auftragseingang:**
 Starkes Quartal mit +21% (org. +28%) gegenüber schwachem Vorjahreswert, Book-to-bill bei 1,3 u.a. wegen Großauftrag Linde Braskem
- Umsatz:**
 Anstieg um 10% (org. 12%) auf Basis gesteigener Auftragseingänge. Steigende Auslastung im Jahresverlauf erwartet
- EBITA adjusted:**
 Derzeit teilweise Unterauslastungen (Ex-Power-Bereich, Nordamerika) kompensiert durch positive Projektabschlüsse

Book-to-bill ratio

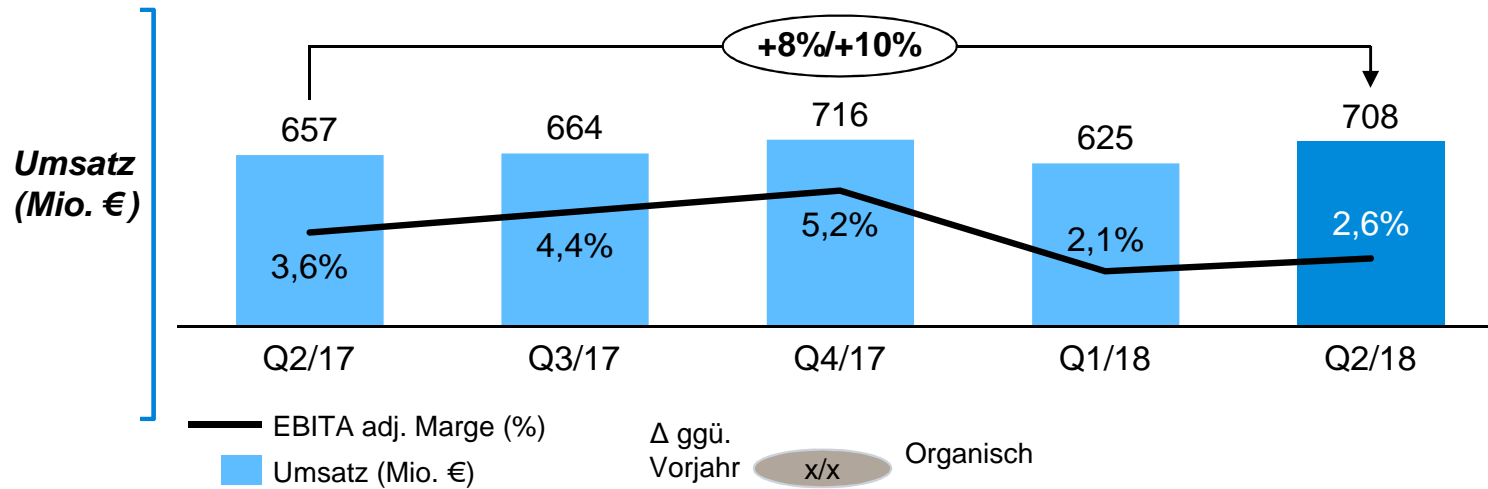
1,2	1,0	0,9	1,1	1,3
-----	-----	-----	-----	-----

EBITA adj. (Mio. €)

-47	9	15	1	7
-----	---	----	---	---

MMO: Auftragseingang und Umsatz mit weiterhin deutlichem organischen Wachstum

Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



- Auftragseingang:**
 Sehr gute Entwicklung mit +22% (org. +25%), Book-to-bill bei 1,0 V.a. positive Entwicklung in Europa durch neue Rahmenverträge und höhere erwartete Abrufe
- Umsatz:**
 Ebenfalls positiv mit +8% (org. +10%)
- EBITA Marge adjusted:**
 In Q2 unter Vorjahr aufgrund von strittigen Vergütungsansprüchen bei einem wichtigen Kunden, jedoch mit 2,6% über Vorquartal

Book-to-bill ratio

0,9

1,1

1,0

1,2

1,0

EBITA adj. (Mio.€)

24

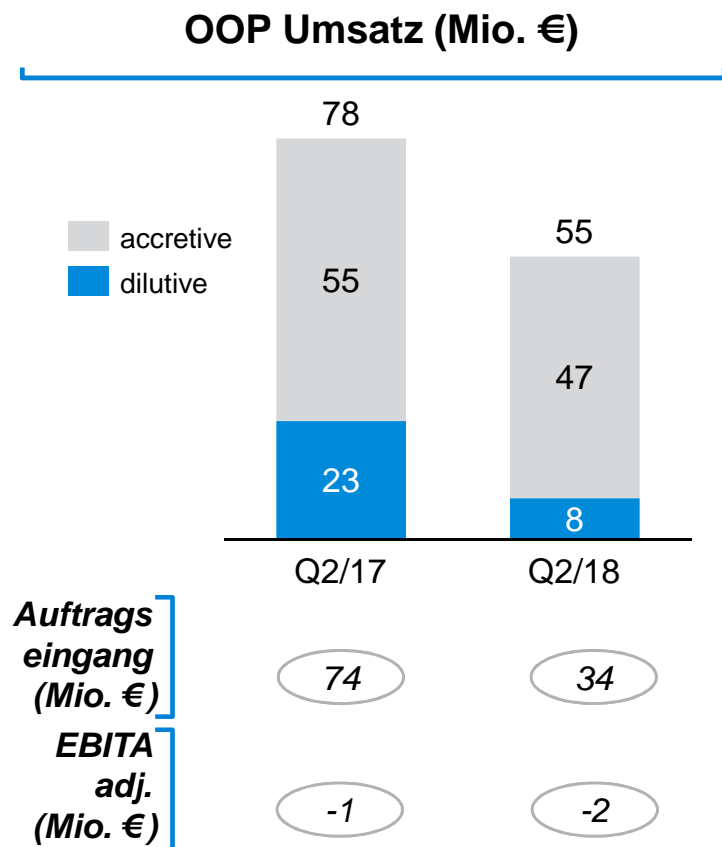
28

35

13

19

OOP¹⁾: Fokus auf “accretive Einheiten”



- **Fortschritt M&A Track:**

Dilutive: ursprünglich 13 Einheiten

Per 30.06.2018 alle verkauft oder gekündigt

Accretive: vier Einheiten, davon bei zwei Verkaufsprozesse eingeleitet

➤ **In Q2 2018: 2 Mio. € positiver Ergebnis- und 4 Mio. € Cash-out-Effekt**

- **Operativ:**

Auftragseingang in Q2 nach starkem Q1 aufgrund projekttypischer Volatilität deutlich unter Vorjahr (-54% /org. -33%)

Umsatz noch rückläufig mit -30% (org. -7%), in Südafrika verzögerte Auftragsvergabe

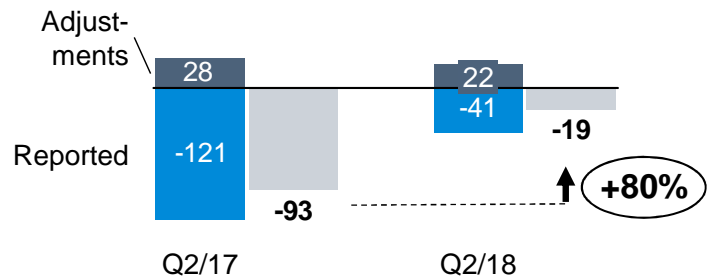
Leichter Rückgang bei **EBITA adj.** von -1 auf -2 Mio. € u.a. aufgrund von Unterauslastung

1) Teil von Überleitung Konzern

Operativer Cashflow deutlich über Vorjahr

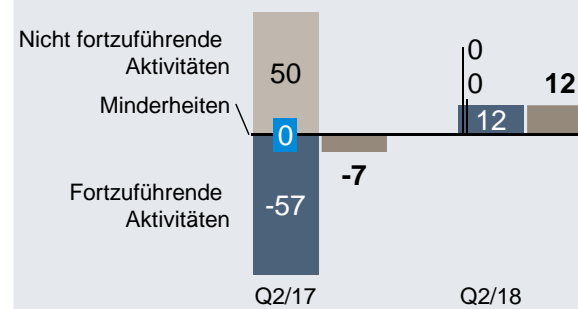
Positives Konzernergebnis wegen Aufwertung PPN Apleona um 22 Mio. €

Operativer Cashflow bereinigt¹ (Mio. €)

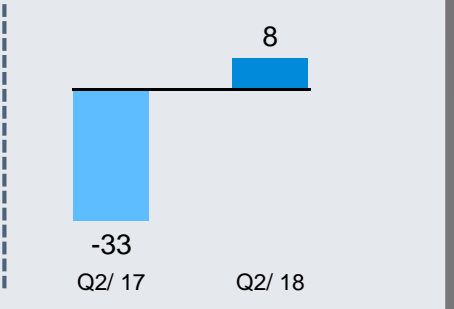


¹ Bereinigungen entsprechen EBITA-Bereinigungen

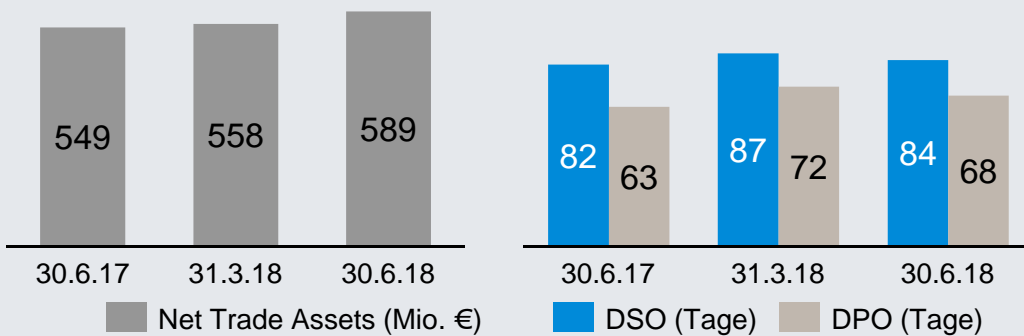
Konzernergebnis (Mio. €)



Bereinigtes Konzernergebnis (Mio. €)

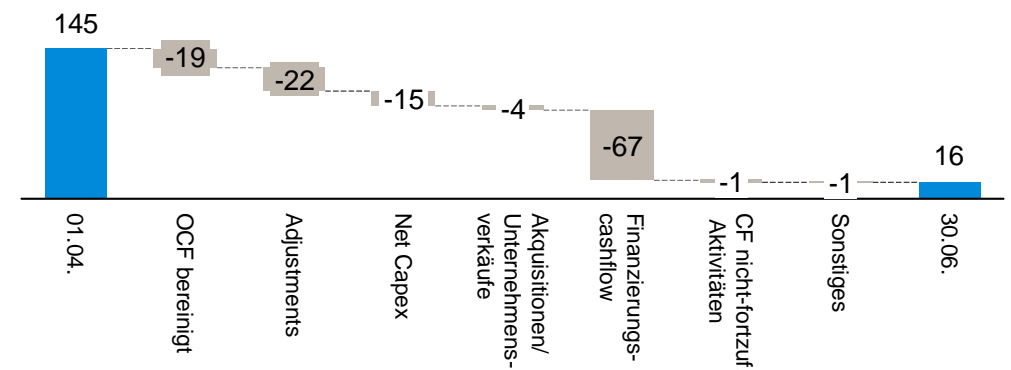


Net Trade Assets (Mio. €)



DSO: Forderungen LuL und WIP minus erhaltene Anzahlungen, DPO: Verbindlichkeiten LuL

Nettoliquidität (Mio. €)



Ausblick 2018 bestätigt: Deutliche Verbesserung des EBITA adjusted erwartet

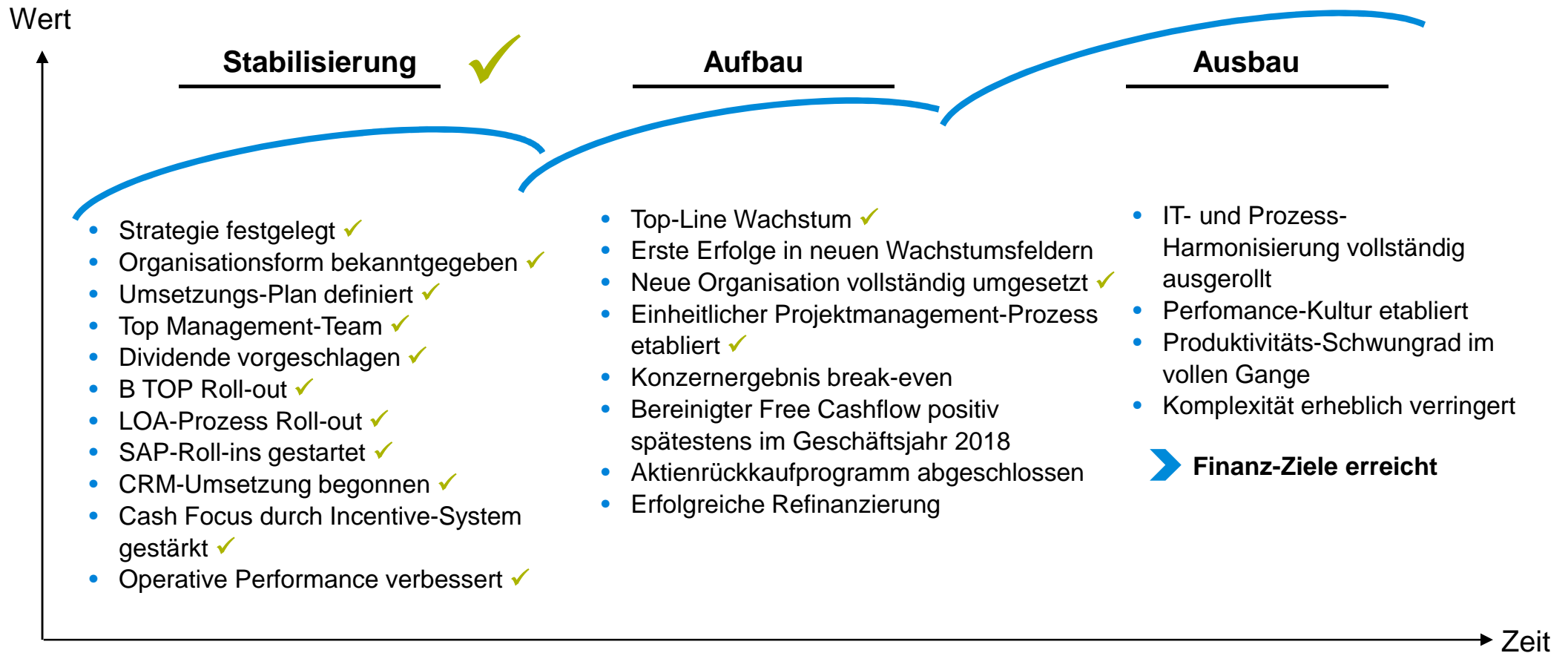
<i>in Mio. €</i>	GJ 2017	Ausblick 2018
Auftragseingang	4.055 ¹⁾	Organisches Wachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich
Umsatz	4.044	Organisch stabil bis leicht wachsend
EBITA adjusted	3	Deutliche Steigerung auf mittleren bis höheren zweistelligen Mio. € Bereich ²⁾

1) wie berichtet, noch auf Basis Leistung / Vergleichswert umsatzbasiert: 4.079 Mio. €

2) trotz deutlicher Steigerung der Anlaufkosten für Business Development und Digitalisierung um ~20 Mio. €, unter der Annahme vergleichbarer F/X-Basis

Bilfinger 2020 – Unternehmen durchläuft drei Phasen

Stabilisierungsphase abgeschlossen



Quartalsmitteilung Q2 2018
Backup Finanzkennzahlen

Aktienrückkaufprogramm verläuft planmäßig

Rahmendaten:

- Start: 06.09.2017
- Ende: frühestens 01.09.2018, spätestens 21.12.2018
- Umfang: 10% der Aktien oder 150 Mio. €

Aktueller Stand:

- Anzahl zurückgekaufter Aktien: 2.866.417
- Bisherige durchschnittliche Aktienanzahl: ~ 12.570/Tag
- Durchschnittspreis: 37,90 €
- Gesamtrückkaufbetrag: ~ 109 Mio. €
- In % des Grundkapitals: ~ 6,5%

→ **Aktueller Erfüllungsgrad bei rund 72% des Programmvolumens**

Aktueller Stand des Programms auf unserer Homepage:

<http://www.bilfinger.com/investor-relations/aktie/aktienrueckkauf-20172018/>

Stand: 08.08.2018



Segmentübersicht Q2 2018

	E&T			MMO			Überleitung Konzern						Konzern		
	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %	Zentrale / Konsolidierung / Sonstige			OOP			Q2 2018	Q2 2017	Δ in %
<i>in Mio. €</i>	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %
Auftragseingang	381	315	21%	730	598	22%	-6	0		34	74	-54%	1.139	988	15%
Auftragsbestand	870	793	10%	1.778	1.593	12%	-15	-25	38%	135	141	-5%	2.767	2.502	11%
Umsatzerlöse	299	272	10%	708	657	8%	-4	-7	43%	55	78	-30%	1.058	1.001	6%
Investitionen in Sachanlagen	3	2	50%	12	20	-40%	0	1		3	2	50%	18	25	-28%
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2	-3	33%	-10	-11	9%	-1	-2	50%	-3	-4	25%	-16	-19	16%
Amortisation	-1	-2	50%	0	0	n/a	0	0	n/a	0	0	n/a	-1	-2	50%
EBITA	4	-53		19	21	-10%	-23	-31	26%	-2	-1	-100%	-1	-64	97%
EBITA bereinigt	7	-47		19	24	-21%	-12	-19	37%	-2	-1	-100%	12	-43	
EBITA-Marge bereinigt	2,6%	-17,5%		2,6%	3,6%					-2,9%	-1,2%		1,1%	-4,3%	

Gewinn- und Verlustrechnung (1/2)

in Mio. €	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %	
Umsatzerlöse	1.058	1.001	6%	+6%, organisch +10%
Bruttoergebnis	95	42	126%	
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-103	-106	3%	
Wertminderungen und -aufholungen gem. IFRS 9	-3	n/a	n/a	Keine retrospektive Anwendung
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	6	-6	n/a	Wesentliche Effekte: Erträge aus Portfoliobereinigungen (2 / Vj. Aufwand -4); Restrukturierungsaufwand (-4 / Vj -7)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	3	5	-40%	
EBIT	-2	-65	97%	
Amortization (IFRS 3)	1	1	0%	Nach Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen von -16 (Vj -19)
EBITA (nachrichtlich)	-1	-64	98%	
Sondereinflüsse im EBITA	13	21	-38%	
EBITA bereinigt (nachrichtlich)	12	-43	128%	Währungseinflüsse von -1

Gewinn- und Verlustrechnung (2/2)

in Mio. €	Q2 2018	Q2 2017	Δ in %
EBIT	-2	-65	97%
Finanzergebnis	20	-5	n/a
EBT	18	-70	126%
Ertragsteuern	-6	13	n/a
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Aktivitäten	12	-57	121%
Ergebnis nach Ertragsteuern aus nicht fortzuführenden Aktivitäten	0	50	-100%
Minderheiten	0	0	n/a
Konzernergebnis	12	-7	271%
Bereinigtes Konzernergebnis¹	8	-33	124%
Durchschnittliche Anzahl Aktien (in Tausend)	41.821	44.209	
Ergebnis je Aktie (in €) ¹	0,29	-0,16	
davon aus fortzuführenden Aktivitäten	0,29	-1,29	
davon aus nicht fortzuführenden Aktivitäten	0,00	1,13	

Enthält erstmals die Mark-to-Market Bewertung PPN Apleona (22)

Eigentlich erhöhte Steuerquote, da keine Aktivierung von Verlusten im inländischen Organkreis der SE, gegenläufig quasi steuerfreie Aufwertungs- und Veräußerungsgewinne

Im Vorjahr Ertrag aus Rechtsstreit Katar (60)

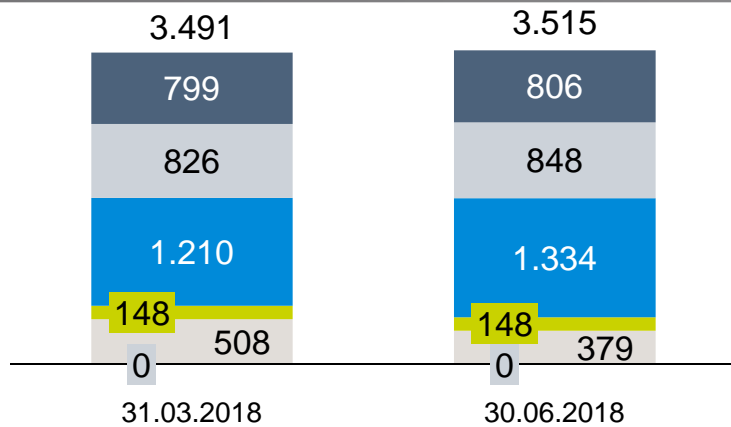
Neben den Sondereinflüssen im EBITA werden auch die Aufwertung PPN Apleona bereinigt. Des Weiteren normalisierte Steuerquote von derzeit 31%.

¹ aus fortzuführenden Aktivitäten

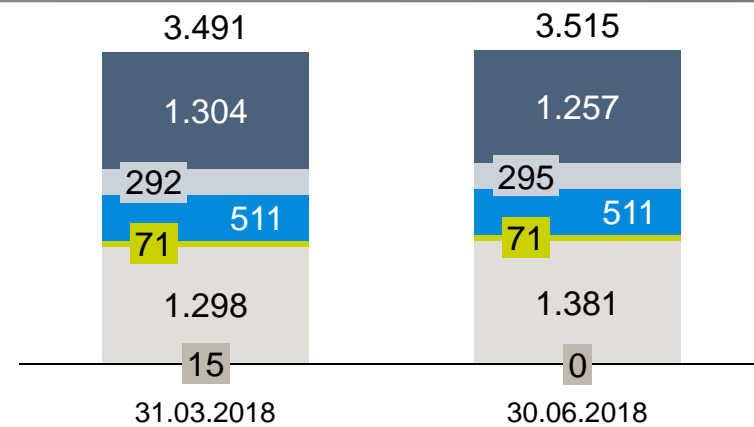
Sondereinflüsse im Gesamtjahr 2018 i.H.v. ~50 Mio. € erwartet

<i>in Mio. €</i>	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	FY 2017	Q1 2018	Q2 2018
EBITA	-64	-6	2	-118	-11	-1
Veräußerungsverluste/-gewinne, Abwertungen, verkaufsbezogene Aufwendungen	5	7	15	40	-2	-2
Compliance	1	5	2	12	3	5
Restrukturierung, Sonderabschreibungen	10	8	15	50	0	4
IT Transformation	5	6	6	19	4	6
Summe Adjustments	21	26	38	121	5	13
<i>EBITA adjusted</i>	-43	20	40	3	-6	12

Bilanz – Übersicht Aktiva und Passiva



Immaterialien	1%	gegenüber 31.03.2018
Langfristige Vermögenswerte	3%	
Kurzfristige Vermögenswerte	10%	
Wertpapiere und sonstige Geldanlagen	0%	
Liquide Mittel	-25%	
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	n/a	



Eigenkapital	-4%	gegenüber 31.03.2018
Pensionsrückstellungen	1%	
Finanzschulden	0%	
Sonstiges langfristiges Fremdkapital	0%	
Kurzfristiges Fremdkapital	6%	
Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten	-100%	

Langfristige Vermögenswerte beinhalten unbare Kaufpreisbestandteile Apleona (Vendor Claim 111, Preferred Participation Note 233)

Wertpapiere und sonstige Geldanlagen: Anlage in liquide und risikoarme Publikumsfonds, insbesondere zur Vermeidung von Negativzinsen (strategische Sockelliquidität)

Rückgang **Eigenkapital** bei positivem Gesamtergebnis nach Steuern (+18) aufgrund von Dividendenzahlung (-42) und Aktienrückkauf (-25)

Pensionsrückstellungen nahezu stabil aufgrund von unverändertem Zinssatz i.H.v. 1,6%
Finanzschulden betreffen Anleihe mit 500

Konzernbilanz: Aktiva

<i>in Mio. €</i>	30.06.2018	31.3.2018	31.12.2017
Langfristige Vermögenswerte			
Immaterielle Vermögenswerte	805	799	804
Sachanlagen	362	361	367
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	29	26	22
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	373	357	364
Latente Steuern	85	82	86
	1.654	1.625	1.643
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	78	77	82
Forderungen und sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.175	1.053	1.031
Ertragsteuerforderungen	13	16	30
Übrige Vermögenswerte	68	64	55
Wertpapiere und sonstige Geldanlagen	148	148	150
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	379	508	617
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	0	12
	1.861	1.866	1.977
Gesamt	3.515	3.491	3.620

Konzernbilanz: Passiva

<i>in Mio. €</i>	30.06.2018	31.03.2018	31.12.2017
Eigenkapital			
Eigenkapital der Aktionäre der Bilfinger SE	1.273	1.321	1.408
Anteile anderer Gesellschafter	-16	-17	-25
	1.257	1.304	1.383
Langfristiges Fremdkapital			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	295	292	293
Sonstige Rückstellungen	26	26	27
Finanzschulden	509	509	509
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0
Latente Steuern	45	44	45
	875	871	874
Kurzfristiges Fremdkapital			
Steuerrückstellungen	34	34	34
Sonstige Rückstellungen	411	425	442
Finanzschulden	2	2	2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	707	619	640
Übrige Verbindlichkeiten	229	221	219
Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten	0	15	26
	1.383	1.316	1.363
Gesamt	3.515	3.491	3.620

Konzern-Kapitalflussrechnung

in Mio. €	1.1.-30.06.		1.4.-30.6.	
	2018	2017	2018	2017
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-101	-158	-41	-121
- Davon Sondereinflüsse	-37	-56	-22	-28
- Bereinigter Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-64	-102	-19	-93
Netto-Mittelabfluss für Sachanlagen / Immaterielle Vermögenswerte	-25	-37	-15	-23
Free Cashflow fortzuführender Aktivitäten	-126	-195	-56	-144
- Davon Sondereinflüsse	-37	-56	-22	-28
- Bereinigter Free Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-89	-139	-34	-116
Auszahlungen / Einzahlungen aus Finanzanlageabgängen	-1	-3	-3	2
Auszahlungen für Finanzanlagen	-1	-5	-1	-5
Veränderungen der Wertpapiere und sonstigen Geldanlagen	0	0	0	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-102	-50	-67	-46
- Aktienrückkauf	-57	0	-25	0
- Dividenden	-44	-46	-44	-46
- Tilgung / Aufnahme von Finanzschulden	1	-1	0	-1
- Gezahlte Zinsen	-2	-3	2	1
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aus fortzuführenden Aktivitäten	-230	-253	-127	-193
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aus nicht fortzuführenden Aktivitäten	-7	-8	-1	1
Wechselkursbedingte Wertänderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-1	0	-1	0
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-238	-261	-129	-192
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 1. Januar / 1. April	617	1.032	508	966
Veränderung der als zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte ausgewiesenen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	0	3	0	0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 30. Juni	379	774	379	774

Bewertungsrelevante Nettoliquidität/-verschuldung: Rückgang v.a. wegen laufendem Aktienrückkauf und Dividendenzahlung

<i>in Mio. €</i>	30.06.2018	31.03.2018
Zahlungsmittel und –äquivalente	379	508
Wertpapiere und sonstige Anlagen	148	148
Finanzschulden	-511	-511
Nettoliquidität	16	145
Pensionsrückstellungen	-295	-292
Erwarteter Cash Out aus Veräußerungen	0	~ -5
Finanzanlagevermögen (Apleona, JBN)	366	340
Zukünftiger Cash Out aus Sondereinflüssen	~ -135	~ -155
Weiterer unterjähriger Working Capital Swing	0	0
Bewertungsrelevante Nettoliquidität (+) /Nettoverschuldung (-)	~ - 50	~25 bis 50

Apleona Vendor Claim 119 (vor Wertberichtigung IFRS9), PPN 233, Anteile JBN 14

Disclaimer

This presentation has been produced for support of oral information purposes only and contains forward-looking statements which involve risks and uncertainties. Forward-looking statements are statements that are not historical facts, including statements about our beliefs and expectations. Such statements made within this document are based on plans, estimates and projections as they are currently available to Bilfinger SE. Forward-looking statements are therefore valid only as of the date they are made, and we undertake no obligation to update publicly any of them in light of new information or future events. Apart from this, a number of important factors could therefore cause actual results to differ materially from those contained in any forward-looking statement. Such factors include the conditions in worldwide financial markets as well as the factors that derive from any change in worldwide economic development.

This document does not constitute any form of offer or invitation to subscribe for or purchase any securities. In addition, the shares of Bilfinger SE have not been registered under United States Securities Law and may not be offered, sold or delivered within the United States or to U.S. persons absent registration under or an applicable exemption from the registration requirements of the United States Securities Law.